

07.06.2017

Waldferien-Freizeit im Kottenforst

“Tiere des Waldes“

Kurzbeschreibung der Woche:

Vom 17. -21.07.2017

Täglich von 10 bis 15 Uhr

Treffpunkt: Bad Godesberg Schweinheim am Waldkrankenhaus, **Buslinie** 615 (Richtung Stadtwald) bis zur Endhaltestelle.

Ein mit Materialien und Pavillons ausgestatteter Informationswagen (Baubude) steht uns an allen 4 Tagen zur Verfügung.

Gegen Mittag findet ein gemeinsames Picknick im Wald statt. Bitte für ausreichende Verpflegung der Kinder sorgen- Wald macht hungrig.

Nachmittags bleibt immer etwas Zeit für Hüttenbau, Freispiel und Bastelarbeiten.

Alle teilnehmenden Kinder und Betreuer sind zusätzlich über eine Ferienversicherung abgesichert.

Die Teilnahme an den Waldtagen ist für Flüchtlingskinder kostenfrei.

Montag, den 17.07.2017

Thema: **Vögel des Waldes, “ Unsere gefiederten Freunde“**

Begrüßung der Kinder und Eltern am Waldeingang

Vergabe der Namensschilder

Vorstellen und Erklären der Waldregeln mit anschließendem Rundgang durch den Wald.

Der Lebensraum und die Lebensweise folgender Vögel (Präparate) werden dargestellt: Blaumeise, Singdrossel, Grünspecht und Waldkauz. Verschieden Federn und Vogelnester dienen als Anschauungsmaterial. Ausgerüstet mit Fernglas, Farbtafeln und Ting Stift (Gesang und Vogelrufe) begeben wir uns auf die Suche nach unseren heimischen Vögeln. Anhand einer bedrohten Rote Listen Art (Kiebitz) besprechen wir den Rückgang vieler Vogelarten. Lösungsmöglichkeiten zum Schutz unserer gefiederten Freunde werden gemeinschaftlich besprochen.

Aktionen:

Geräuschkarte, Zeichnen von Vögeln, Nestbau (und evtl. Suchspiel damit), Darstellung verschiedener Schnabelformen und ihrer Funktion, Verstecken & Entdecken- Seil mit versteckten Vogelpräparaten

Dienstag, den 18.07.2017

Thema: **Der Boden und sein Bewohner, “Wir alle stehen drauf“**

Die Bedeutung des Bodens als Lebensgrundlage für Pflanzen und Tieren ist Ziel diesen Tages. Boden kann man nicht vermehren, ist aber ein leicht zerstörbares Naturgut.

Schautafeln vom Boden und der Bodenlebewesen zeigen die Vielfalt, Lebensweise und Besonderheiten der oft unerkannten Helfer im Untergrund. Unter Anleitung und ausgerüstet mit Dosenlupen erforschen wir gemeinsam den Waldboden und untersuchen die Laubstreu des Waldes. Das mitgebrachte Mikroskop ermöglicht einen tieferen Einblick in den Körperbau der Krabbeltiere.

Aktionen:

Exhauster basteln, Bodenfenster legen, Zeichnen, Traumfänger oder Waldbilder basteln,

Ameisenduftspiel zur Gruppeneinteilung, Barfußraupe

Mittwoch, den 19.07.2017

Thema: Tierspuren unserer Waldbewohner

Viele unserer großen Waldtiere leben im Verborgenen und werden nur im Schutz der Dunkelheit aktiv. Die verschiedenen Spuren, wie Haare, Trittsiegel und Losung geben Aufschluss über ihr heimliches Leben. Gemeinsam begeben wir uns auf Spurensuche nach den Fährten unserer großen Waldtiere wie Fuchs, Reh, Dachs und Damhirsch.

Aktionen:

Gipsabdrücke von Reh, Wildschwein und Wolf, Nage- und Verbissspuren werden als Anschauungsmaterial gezeigt

Donnerstag, den 20.07.2017

Thema: Große Waldtiere im Kottenforst

Natur- und Artenschutzprogramme am Beispiel von Wildkatze, Mittelspecht und Bechsteinfledermaus im Kottenforst

Als Besonderheit wird die Rückkehr des Wolfes in Deutschland in Text und Bild vorgestellt. Pro und Contra sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen des großen Beutegreifers werden wir gemeinsam besprechen.

Aktionen:

Anschleichspiele, Fledermaus und Nachtfalter, Riechspiel, mit Lehm und Waldmaterialien Waldtiere nach "bauen", Tiersteckbriefe

Zum Abschluss der Waldtage sind die Eltern am Donnerstag, den 20.07.17 gegen 14 Uhr herzlich eingeladen das Walddorf zu besuchen und sich von den Kindern ihre Hütten und das Erarbeitete zeigen zu lassen.

Ihr Waldwochen Team